
Digital Fit für das Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG)

Umfrageantwort 1

Selbstassessment zu den förderungsfähigen Digitalisierungsprojekten (§19):

1. Die Anpassung der technischen und insbesondere der informationstechnischen Ausstattung der Notaufnahme eines Krankenhauses an den jeweils aktuellen Stand der Technik,

Meona - E.care ED

(Computergestützter Arbeitsablauf für die Notaufnahme)

DIGITALER WORKFLOW STATT PAPIERFLUT.

E.CARE ED bietet einen computergestützten Arbeitsablauf für die Notaufnahme an. So wird es möglich, den Verwaltungsaufwand auf ein Minimum zu reduzieren und jedem Mitarbeiter jederzeit ein Maximum an relevanten Informationen zu geben.

GEBÜNDELTE PATIENTENINFORMATIONEN SOFORT VERFÜGBAR. QUALITÄTSMANAGEMENT IN DER NOTAUFNAHME.

E.CARE ED bietet einen hochqualifizierten Service, von dem täglich Tausende von Patienten, Krankenschwestern und Ärzten in mehr als 100 Krankenhäusern profitieren. E. Care sorgt mit ihrer kompetenten Beratung und technischem Know-How für die reibungslose Implementierung. Die Kunden werden dadurch umfassend unterstützt.

IHRE VORTEILE

Klare Übersicht der Station und aller individuellen Akten (Cockpitschirm)

Zeitlinie der Patientenakte

Dokumentation von der Präklinik über die Aufnahme bis zur Entlassung

Unterstützung bei dem Triage-Verfahren

Bearbeitung der Aufgaben einschließlich klinischer Behandlungspfade durch übersichtliche klinische Dokumentation für die Ärzte und Krankenpfleger

Benachrichtigungen des Labors, der Untersuchungen, der Medikation und des Materialverbrauchs

Automatische Dokumenten- oder Arztbrieferstellung, auf Papier oder digital

Planung und Durchführung der Abrechnung

Planung und Visualisierung des Verlegungsmanagements

Ausführliche, automatisierte Berichterstattung für die Station, das Management und die Behörden

Integriertes Qualitätsmanagement der Notaufnahme

DIE NOTAUFNAHME IST KEINE INSEL INNERHALB DES KRANKENHAUSES.

Deswegen wählt E.care gezielt Technologie, die die optimale Eingliederung der E.care Software innerhalb eines Krankenhauses ermöglicht. Es ist sogar eine Voraussetzung zur Verwirklichung der Best of Breed-Philosophie, zu der E.care steht.

2. Die Einrichtung von Patientenportalen für ein digitales Aufnahme- und Entlassmanagement, die einen digitalen Informationsaustausch zwischen den Leistungserbringern und den Leistungsempfänger sowie zwischen den Leistungserbringern, den Pflege- oder Rehabilitationseinrichtungen und den Kostenträgern vor, während und nach der Behandlung im Krankenhaus ermöglichen

3. Die Einrichtung einer durchgehenden, strukturierten elektronischen Dokumentation von Pflege- und Behandlungsleistungen sowie die Einrichtung von Systemen, die eine automatisierte und sprachbasierte Dokumentation von Pflege- und Behandlungsleistungen unterstützen,

Meona - Die Kurve

(Effiziente digitale Dokumentation von Pflege- und Behandlungsleistungen)

MIT SICHERHEIT AN ALLES GEDACHT.

Mit MEONA – DIE KURVE erhalten Sie ein Rundumpaket für die Verwaltung therapeutischer, pflegerischer und ärztlicher Leistungen. Durch die übersichtliche Darstellung erkennen Sie direkt Veränderungen der Vitalwerte durch klinische Maßnahmen.

EINFACH, SICHER, EFFIZIENT.

MEONA – DIE KURVE ist individuell konfigurierbar und wird Ihren fachspezifischen Anforderungen angepasst.

Zusätzliche Patientendaten, wie Fremdbefunde, Bilddokumentation oder Patientenverfügung werden sicher dokumentiert. Zum Schutz Ihrer Mitarbeitenden ist der Infektionsstatus der Patienten gesondert ausgewiesen.

Die individuelle Pflegeplanung wird von MEONA – DIE KURVE durch Pflegemaßnahmen im Baukastensystem unterstützt.

Ärztliche Anordnungen und pflegerische Maßnahmen werden miteinander verknüpft, was den Dokumentationsaufwand spürbar reduziert.

IHRE VORTEILE

Dokumentation direkt am Patientenbett

Fachspezifische Kurvenlösung

Vorkonfiguriertes System

Abbildung standardisierter, klinikspezifischer Prozesse

Klinikspezifische Erstellung von Anamneseformularen

Maßnahmendokumentation für alle behandelnden Berufsgruppen

Erfassung von Abrechnungsziffern aus der ärztlichen Dokumentation

Abbildung des gesamten Pflegeprozesses

Grafische Schnellplanung und Dokumentation des multiaxialen Pflegeassessments

Visualisierte Katheter- und Drainagenanlage, automatische Ableitung der entsprechenden Pflegemaßnahmen

Integration von Leistungsdokumentation (LEP, ePA-AC)

Patientenindividuelle Erfassung der Zeit- und Mitarbeiteraufwände

Umfangreiche Score-Bibliothek

Berichterstellung für den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK)

Verknüpfungsmöglichkeiten zwischen ärztlicher Anordnung und pflegerischen Maßnahmen

Diverse Reports zu Fragestellungen

ERWEITERUNGEN: INTEGRATION VON LEISTUNGSDOKUMENTATION

Meona LEP

Meona EAP-AC

4. Die Einrichtung teil- oder vollautomatisierter klinischer Entscheidungsunterstützungssysteme, die klinische Leistungserbringer mit dem Ziel der Steigerung der Versorgungsqualität bei Behandlungsentscheidungen durch automatisierte Hinweise und Empfehlungen unterstützen,

5. Die Einrichtung eines durchgehenden digitalen Medikationsmanagements zur Erhöhung der Arzneimitteltherapiesicherheit, das Informationen zu sämtlichen arzneibezogenen Behandlungen über den gesamten Behandlungsprozess im Krankenhaus zur Verfügung stellt; zu diesen Einrichtungen zählen auch robotikbasierte Stellsysteme zur Ausgabe von Medikation,

Meona AMTS

(Digitales Medikations-Management)

In der Medikamentenverordnung steht die Sicherheit der Patienten an erster Stelle. MEONA bildet das Medikationsmanagement vollständig digital ab und unterstützt Sie durch das integrierte Clinical Decision Support System (CDSS) im Verordnungsprozess. So behalten Sie immer den Überblick.

MEDIKATIONSMANAGEMENT SICHER GED(M)ACHT

Das intuitive Softwaredesign von MEONA unterstützt Sie bei der schnellen und sicheren Verordnung. Das hohe Expertenwissen unserer Mitarbeitenden und die Vielzahl an Informationen aus Arzneimitteldatenbanken, kann zu jedem Zeitpunkt der Verordnung abgerufen werden.

Mit dem MEONA AMTS Modul haben Sie die Möglichkeit den Verordnungsprozess mitzugestalten. Die Aufnahmemedikation des Patienten und Ihre klinikeigene Hausliste werden berücksichtigt und favorisiert in der Vergabe der Medikamente.

IHRE VORTEILE

Digitales effizientes Medikationsmanagement

Unterstützung durch Expertenwissen im Verordnungsprozess

Darstellung komplexer Medikationsschemata

Closed medication loop

Bedingungsabhängige Verordnungsvorschläge

Nutzung von Verordnungsets und Schnellverordnungen

ERWEITERUNGEN

+ Meona TPN

Das MEONA TPN Modul vereinfacht die Verordnung von parenteraler Ernährung. Durch Individualisierung der krankheitsspezifischen Standardlösungen, gehört die komplexe Erstellung der Vergangenheit an. Die Etikettierung der Beutel und die Berechnung der Laufrate unterstützen den Verordnungsprozess.

+ Meona Rezeptdruck

Die Entlassmedikation wird direkt aus der Kurve als Rezept gedruckt. Dies gilt gleichermaßen für Kassen-, als auch für Privatrezepte. Das Modul ist durch die Kassenärztliche Vereinigung (KV) zertifiziert.

+ Meona Kommissionierung

Mit dem Kommissionierungsmodul von MEONA, schaffen Sie freie Ressourcen. Die Pflegekräfte werden entlastet, die Sicherheit der Medikamentenverabreichung wird erhöht und Kosten werden reduziert.

6. Die Einrichtung eines krankenhauserinternen digitalen Prozesses zur Anforderung von Leistungen, der sowohl die Leistungsanforderung als auch die Rückmeldung zum Verlauf der Behandlung der Patientinnen und Patienten in elektronischer Form mit dem Ziel ermöglicht, die krankenhauserinternen Kommunikationsprozesse zu beschleunigen,

Meona Order Entry
(Höchste Flexibilität rund um das Terminmanagement)

PLANUNG AUF EINEN BLICK.

Durch MEONA ORDER ENTRY werden die Termine in Ihrer Ambulanz oder Leistungsstelle prozessorientiert disponiert. Die hohe Flexibilität der Terminplanung macht es seitens des Anforderers und der leistungserbringenden Abteilung möglich, kurzfristig auf Veränderungen zu reagieren. Egal ob es sich hierbei um eine Terminabsage, -stornierung oder Veränderung der Termindetails handelt.

BÜNDELN UND VERWALTEN.

Sie werden bei der Koordination der Termine durch verschiedene Ansichten der multidimensionalen Ressourcen unterstützt. Zusätzliche Tools wie Verfügbarkeitsfunktion, Kalenderfunktion oder Terminsperrern erleichtern die Disposition.

MEONA

IHRE VORTEILE

Maximale Flexibilität der Terminplanung

Verwaltung der krankenhausspezifischen Ressourcen wie Räume, Personen und Geräte, inklusive Sperren von Ressourcen und Bildung von Ressourcengruppen

Zugriff auf alle benötigten patientenbezogenen Daten (Laborwerte, etc.)

Übersicht der Patiententermine je Station

Management der Leistungsstellen mit multidimensionaler Übersicht der vorhandenen oder belegten Ressourcen

Anforderung direkt aus der Patientenkurve ORDER ENTRY fragt alle benötigten Daten systematisch ab.

ERWEITERUNGEN

+ Meona Dokumentation der Leistungsstellen

+ Meona klinische Dokumentation

+ Meona Ambulanzen und Leistungserfassung

7. Wettbewerbsrechtlich zulässige Maßnahmen, die zur Abstimmung des Leistungsangebots mehrerer Krankenhäuser erforderlich sind, eine ausgewogene gemeinsame Angebotsstruktur, die eine flächendeckende Versorgung sicherstellt und Spezialisierung ermöglicht, zu entwickeln; zu den Maßnahmen zählt auch die Bereitstellung von sicheren Systemen, die IT-Infrastrukturen über ein Servernetz zur Verfügung stellen, ohne dass diese auf dem lokalen Server installiert sind (Cloud Computing-Systeme),

8. Die Einführung und Weiterentwicklung eines online-basierten Versorgungsnachweissystems für Betten zur Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Krankenhäusern und anderen Versorgungsbereichen,

9. Die Beschaffung, Errichtung, Erweiterung oder Entwicklung informationstechnischer, kommunikationstechnischer und robotikbasierter Anlagen, Systeme oder Verfahren oder räumlicher Maßnahmen, die erforderlich sind, um telemedizinische Netzwerkstrukturen zwischen Krankenhäusern oder zwischen Krankenhäusern und ambulanten Einrichtungen aufzubauen und den Einsatz telemedizinischer Verfahren in der stationären Versorgung von Patientinnen und Patienten zu ermöglichen,

10. Die Beschaffung, Errichtung, Erweiterung oder Entwicklung informationstechnischer oder kommunikationstechnischer Anlagen, Systeme oder Verfahren, um die nach dem Stand der Technik angemessenen organisatorischen und technischen Vorkehrungen zur Vermeidung von Störungen der Verfügbarkeit, der Integrität und der Vertraulichkeit der informationstechnischen Systeme, Komponenten oder Prozesse des Krankenhausträgers zu treffen, die für die Funktionsfähigkeit des jeweiligen Krankenhauses und die Sicherheit der verarbeiteten Patienteninformationen maßgeblich sind, wenn das Vorhaben nicht nach § 12a Absatz 1 Satz 4 Nummer 3 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes in Verbindung mit § 11 Absatz 1 Nummer 4 Buchstabe a förderfähig ist, sowie

11. Vorhaben zur Anpassung von Patientenzimmern an die besonderen Behandlungserfordernisse im Fall einer Epidemie, insbesondere durch Umwandlung von Zimmern mit mehr als zwei Betten in Ein- oder Zweibettzimmer, sofern das Vorhaben zu einer entsprechenden Verringerung der Zahl der krankenhauserinternen festgesetzten Betten führt.

Allgemeine Angaben zum System

Name des Herstellers
Meona GmbH
Name des Systems
Meona
Kurzbeschreibung des Systems
MEONA ist ein klinisches Arbeitsplatzsystem (KAS), welche die Funktionen eines computergestützten Verordnungssystems in Verbindung mit elektronischen Wissensbasen (CDSS) enthält und abbildet. Es übernimmt in Ergänzung zu einem bestehenden Krankenhausinformationssystem (KIS) oder einem Abrechnungssystem die Erfassung von patientenbezogenen Daten, einschließlich des Managements von Aufnahme und Entlassung, Erfassung von Vitalwerten, Anordnungen, des Medikationsmanagements, Abrechnungsunterstützung und der Terminplanung. Damit bildet MEONA vollumfänglich die klinisch relevanten Parameter und Dokumentation aller am Behandlungsprozess beteiligten Berufsgruppen ab. MEONA steht für die Unterstützung und Optimierung der klinischen Prozesse mit dem Anspruch, dem individuellen Anwender die richtige Information zum richtigen Zeitpunkt bereitzustellen.
Link zum System
www.meona.de/khzhg